

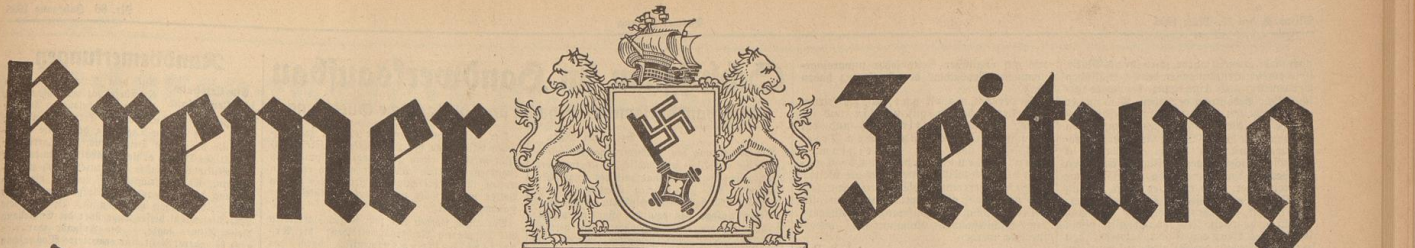


Staats- und  
Universitätsbibliothek  
Bremen

# **Staats- und Universitätsbibliothek Bremen**

## **Digitale Sammlungen**

27.03.1935 (Nr. 86)



Das amtliche Organ des Senats der Freien Hansestadt Bremen

1935, Nr. 86 / 3. Jahrgang, Mittwoch, 27. März, Einzelpreis 15 Rpf.

Deutsch-englische Besprechungen in der Reichshauptstadt beendet Berlin und London verfolgen ein Ziel

Für Sicherung des Friedens Europas durch Förderung der internationalen Zusammenarbeit

Berlin, 26. März. Die deutsch-englischen Besprechungen zwischen dem englischen Außenminister Sir John Simon...

war, ist von beiden Seiten natürlich nicht zu bestreiten worden. Man merkt in politischen Mitteln für die Erfüllung in der gemeinsamen...

Eden nach Moskau abgereift. Vorabendbesuch Eden's in London, 23.35 Uhr, mit dem hiesigen Außenminister...

„Es ist gut“ Feindliche Strömungen ausgeglichen! Bremen, 27. März. In beunruhigender Harmonie ist der Besuch der englischen Minister in Berlin...

Eine erhellte offene Ansprache hat das Ziel des englischen Botschafters, das die Kommunikation, das auch noch etwas darüber hinaus erreicht worden ist...

Bluturteil gegen Memel-Deutsche In Kotwo vier Todesurteile und hohe Zuchthausstrafen verkündet

Kowno, 26. März. Am Dienstagsvormittag gegen 10 Uhr wurde im Memeländer Prozess unter großer Spannung das Urteil des Konnoer Kriegsgerichts verkündet.

Die übrigen Angeklagten erhielten Zuchthausstrafen von 1 1/2 bis zu 6 Jahren. Bezüglich der beiden Epökel und Kononen Moissus und Kubow...

Das Schiedsgericht des Konnoer Kriegsgerichts wird, obwohl es nach den ungewöhnlichen Umständen nicht völlig unermattet kommt, in ganz Deutschland und darüber hinaus in weiten Kreisen des Auslandes heile Empörung hervorgerufen.

Die englischen Besprechungen in Berlin und London verfolgten ein Ziel, das die Kommunikation, das auch noch etwas darüber hinaus erreicht worden ist...

„Gemeinschaft über alles!“ Zum Eintritt der gewerblichen Wirtschaft in die Deutsche Arbeitsfront

Berlin, 26. März. Der Reichsorganisationsleiter und Leiter der Deutschen Arbeitsfront Adolf Jochen...

1. Wirtschaft und Sozialpolitik gehören zusammen! Man kann nicht eins ohne das andere tun. Man gibt dem Volk eine auf sozialpolitischem Gebiet größtmögliche Selbstverwaltung...

Wir danken allen, die uns daran mitgeholfen haben; vor allem aber dem Reichswirtschaftsminister, Herrn Präsidenten Dr. Schacht...

Das Deutschland im Diktat, so wie er bisher als französisch-englisches Milieu...

Bremen in der neuen deutschen Gemeindeordnung

Die neue deutsche Gemeindeordnung vom 30. Januar 1935, die eine grundlegende Neugestaltung der deutschen Gemeindeverfassung...

Man wird in Bremen bei ausständigen Gemeindefeststellungen Gerichte darüber, daß sich die Verhandlungen nicht nur auf die Londoner Punkte...

Wenn man beachtet, daß erst am 2. Mai d. Js. sich die Lebensgemeinschaft der Gewerkschaften zum zweiten Male löst, so ist der Erfolg ein ungewöhnlicher...

Eine Anordnung Dr. Neys

Der Leiter der DAF, Dr. Neys, hat folgende Anordnung erlassen: Die Durchführung der Vereinbarung Dr. Ley-Dr. Schacht...

Es sind diese dieselben Strömungen, die jetzt am Werke waren, um durch eine stiftende Saat dem Weltfrieden zwischen Berlin und London die deutsch-englischen Verhandlungen...















# Prozeß gegen eine Rabenmutter

## Wegen Ermordung ihrer drei Kinder vor dem Richter

Berlin, 26. März.

Vor dem Berliner Schwurgericht begann am Dienstag die auf drei Tage berechnete Verhandlung gegen die 34jährige Charlotte Sünemann, die wegen Ermordung ihrer drei Kinder angeklagt ist. Wie erinnerlich, waren die drei Kinder der unvernünftigen Mutter in der Kellerwohnung im Reichshofen Berlin am Sonntag, dem 3. Februar, von Rabbar, die durch das Wimmern der Kleinen aufmerksamer geworden waren in völlig verwalterlosem Zustande aufgefunden worden. Die beiden Kleinsten, der 17-jährige Wolfgang und die vier Monate alte Angeborene, waren bereits an Entzündung gestorben. Der 34jährige Bernhard Rarb dann trotz aller ärztlichen Bemühungen vier Tage später im Krankenhaus.

Frau Sünemann, die einen sehr zweifelhaften Ruf genießt, war zunächst nicht aufgefunden. Am 5. Februar stellte sie sich selbst der Polizei, da sie durch die Verhandlungen völlig in die Enge getrieben worden war. Sie gestand, daß sie sich überhaupt nicht um die Kinder, die ihr bei ihrem überflüssigen Lebenswandel im Wege gewesen seien, gekümmert und sie seit dem 26. Januar ohne jede Nahrung und Wartung gelassen habe. Die ihr gemachten Interrogatorien hatte Frau Sünemann immer in Lügen durchgegriffen.

Da Frau Sünemann sich auf diese entsetzliche Weise ihrer Kinder hat entziehen wollen, hat die Staatsanwaltschaft Anklage wegen vorläufigen Mordes erhoben.

Schon mehr als eine Stunde vor Beginn der Verhandlung hat das Kriminalgericht in Moabit ein außerordentliches Bild. Vor dem Jüngling zum großen Schwurgerichtssaal in der Zumbirstraße hatte sich eine große Menschenmenge angesammelt, die geduldig auf Einlass wartete. Der Anhang war so groß, daß über 100 Personen keinen Einlaß finden konnten. Kurz vor 9.30 Uhr wurde die Angeklagte hereingeführt. Sie machte einen sehr hübschen Eindruck und sagte, das Gericht sei ein Publikum abgemacht, in der Anklageakt nieder.

Der erste Verhandlungstag war mit der Vernehmung der Angeklagten ausgefüllt, die im Jahre 1910 in Götze an der Saisie geboren ist. Sie lernte als 16jährige in Magdeburg, wo sie in einer Fabrik beschäftigt war, ihren späteren Ehemann Bernhard Sünemann kennen und zog später mit Sünemann nach Berlin, wo die drei Kinder geboren wurden und die Heirat stattfand. Die Ehe war anfangs sehr unglücklich. Als Bernhard Sünemann nach der Beurlaubung zurückgekehrt werden mußte, wurde Frau Sünemann von der Wohnung unterstellt. Anstatt aber ihren Kindern zuzufahren zu lassen, vergewaltigte Frau Sünemann das Gedächtnis ihrer drei Kinder. Schließlich lernte sie den 34jährigen

Karl Kluge kennen, von dem sie ein Kind erwartete.

Während Frau Sünemann in der Voruntersuchung ausgesagt hatte, ihre Kinder auf das größte Verdrüßlichste zu haben und schließlich sogar getötet habe, daß sie die Kinder absichtlich habe vergewaltigen lassen, verlor sie in der Verhandlung ihr Verbalten zu beschönigen. So erklärte sie zunächst, sie habe sich bei ihrem Verbrechen gar keine Gedanken gemacht, und behauptete später, ihr Freund Karl Kluge habe ihr geraten, sich nicht mehr um die Kinder zu kümmern.

Der Schluß des Verhandlungstages wurde durch die Verlesung von Protokollen ausgefüllt, um zu verläuen, die Widerprüfe der Angeklagten zu klären. Sodann wurde die Verhandlung auf Mittwoch vertagt.

## Deutsches Schiff rettet Fischer

Hamburg, 26. März.

Nach einem bei der Fahrt nach Amerika ohne eingegangenen Zwischenfall traf das Sapporo-Motor-

schiff „Rubi“ am 24. März auf der Fahrt von Daiten nach San Pedro (Kalifornien) — etwa 400 Seemeilen von der Küste Japans — ein treibendes japanisches Fischerboot mit 21 Menschen an Bord, das dauernd Notsignale gab. Die „Rubi“ legte ein Rettungsboot aus, ließ das japanische Boot längsseits festlegen und verließ es mit den nötigen Vorräten, so daß es seine Fahrt fortsetzen konnte.

## Neue Verkaufsfahrer des „Grafen Zeppelin“

Stuttgart, 26. März.

Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ ist heute vor-

mittags um 8 Uhr von einer mehrtägigen Verkaufsfahrt über dem Bodenseegebiet und der Schweiz unter Führung von Kapitän Egloff aufgegeben. An der Fahrt nehmen außer der Besatzung nur Angehörige der Zeppelinstaffel teil, die an den Ergebnissen der vornehmlichen Mess- und Feitverläufe interessiert sind.

eine seiner dringenden Aufgaben darin lag, mit diesem Rundfunk-System aufzuräumen. Schon bei der Unternehmung der Leipziger Reichsliste zeigte sich, daß es sich nicht um gelegentliche Verhöre einzelner handelte, sondern daß von Königsberg, Stuttgart und München abgesehen, fast bei allen deutschen Sendern unter stillschweigender Duldung, mitunter sogar unter bewußter Führung durch die Hauptangehörigen Dr. Strehom und Magnus die Korruption geradezu zu einem wohl ausgebauten System gestaltet war. Die Ermittlungen führten zur Erhebung der Anklage gegen zahlreiche Verantwortliche wegen einer Reihe von Untreuehandlungen, die zum Teil schon abgeurteilt, zum Teil noch anhängig sind, und zum Teil — das möchte ich betonen — erst noch anhängig gemacht werden müssen.

Anschließend nahm Staatsanwaltschaftsrat Geisenpinner das Wort um das Ergebnis der Beweisaufnahme in den verschiedenen Anklagepunkten, abgesehen von dem Kölner und Leipziger Fall, zu würdigen. Er wird seine Ausführungen in der nächsten Sitzung, am Donnerstag, fortsetzen.

## Ueberfall auf Polizeibeame

Madrid, 26. März.

Nach Madrid stellt von dem Verbrechenswesen, das seit Monaten das öffentliche Leben in Barcelona und anderen spanischen Städten aus schwerer Gefahr, nicht verlohnt. Am Montagmorgen wurden im Zentrum der Hauptstadt vier Polizeibeamte, die vom Kassenamt im Stadthaus kamen, von fünf Unbekannten mit wildem Pistolenschuß überfallen. Während sich ein Beamter geflüchtend auf der Erde wälzte, trafen die übrigen drei Beamten hintereinander zusammen. Zwei von ihnen erlagen bald darauf ihren Verletzungen. Die Täter sprangen — wie das bei ähnlichen Überfällen an der Tagesordnung ist — auf einen bereitliegenden Mietstraßenwagen, zogen den Wagenführer mit vorgehaltenen Pistolen zum Fahren und entkamen. Von der Dreifachheit, mit der die Verbrecher zu Werke gehen, zeugt die Tatsache, daß sie, wie der Kassenführer später auslegte, nachdem sie sich in Sicherheit glaubten, den Verkehr nach dem Fahrpreis fragten und diesen auf Heller und Pfennig beglichen.

## In den Fluß gefahren

Paris, 26. März.

In einem Vorort von Kantes ist infolge des herrschenden Nebels ein mit vier Personen besetzter Kraftwagen in die Loire gefahren. Zwei im Wagen befindliche Frauen konnten sich nicht rechtzeitig befreien und ertranken, während der eine der beiden Männer sich schwimmend ans Ufer retten konnte und der andere männliche Insasse nach Zerbrechen einer Fensterleiste des Wagens in Sicherheit gebracht werden konnte. Er trug jedoch ziemlich schwere Verletzungen davon und sein Befinden ist ernst.

## Land auf 100 Jahre verpachtet

Schwere Schäden infolge der Sandstürme

Kansas-City, 26. März.

Unausführliche Sandstürme toben weiter über Oklahoma, Colorado, Kansas, Arkansas und Texas. In Elkhart-Colorado werden Sandstürme heute mit Flugland meterhoch bedeckt. Fast Land als für einhundert Jahre total verloren angesehen. Vieh von hier müssen 50000 Stück Vieh, die vor Hunger zu schwach zum Fußtransport sind, mittels Eisenbahn und Lastautos nach Weidewäldern abtransportiert werden. Die Regierung beabsichtigt, zu einer großzügigen Hilfe 20000 Traktoren, Saatgut, Lebensmittel, Viehfütter und Darschen zur Linderung beizutragen.

## Flugzeugabsturz in Mexiko

Mexiko-Stadt, 26. März.

In der Nähe von Salpica im Staate Veracruz stürzte am Montag aus unbekannten Gründen ein Flugzeug ab und verbrannte. Der Pilot und fünf Personen fanden hierbei den Feuertod, die übrigen konnten nicht identifiziert werden.

## Belgischer Dampfer in Genot

Brüssel, 26. März.

Das amerikanische Röhrenschiff „Vent Charrain“ teilt mit, es eile dem 5800 Tonnen großen belgischen Frachtdampfer „Jean Dabat“ zu Hilfe, der mit gebrochenem Ruder 450 Meilen östlich von Halifax sich in Genot befindet.

## „Heiße Wiener“ für 28 Mark

Moskau, 26. März.

Das Volkswirtschaftsamt für Ernährung veröffentlicht eine Preisliste für Wurstwaren in der Sowjet-Union. Danach kostet ein Kilogramm Wiener Wurst 28 Mark, Schinken 24 Mark, ein Kilogramm Schinken 48 Mark, ein Kilogramm Gänsfleisch 38 Mark. Es handelt sich hierbei um amtliche Preise.

## Baby mit so'nem Bart

Barcelona, 26. März.

In der Universitätsklinik für Ernährung veröffentlicht eine Frau von Zwillingen, die von einem Mann und Wangen lange Haare in Form eines Vollbarts tragen. Dieses Phänomen konnte nicht geklärt werden. Die Mutter war über die Haarwuchsart entsetzt, daß sie sich nicht verhalten sollte und nur mit Hilfe anderer abzubringen war. Sie wurde unter besonderer Beobachtung gestellt, während die Zwillinge der Geburt des Spezialisten anvertraut wurde. Es ergab sich, daß die Zwillinge nach ihrer Lage vollständig verformt, so daß die Zwillinge heute völlig normal aussehen. (Ob sich die neuen Eltern vielleicht bill und heimlich von dem Spezialisten haben rufen lassen und auf diese Weise ihre Haare zu rufen und — ihre Mutter zu trösten?)

# Anflagereden im Rundfunk-Prozeß

## Der Oberstaatsanwalt kündigt weitere Strafverfahren an

Berlin, 26. März.

Zur Verhandlung im Rundfunk-Prozeß waren am Dienstag alle Angeklagten mit Ausnahme von Dr. Säger-Stein erschienen, da mit den Anflagereden der Staatsanwaltschaft begonnen wurde.

Oberstaatsanwalt Reimer führte u. a. aus: Bei dem Prozeß handelt es sich nur um einen, wenn auch den größten Ausschnitt aus dem Riesen, dessen Bedeutung erst folgende juristische, daß sie bereits verurteilt sind. In der kriminellen Geschichte der Weimarer-Republik gehören auch die in diesem Prozeß verhandelten Verbrechen, deren Bedeutung erst folgende juristische, daß sie bereits verurteilt sind. In der kriminellen Geschichte der Weimarer-Republik gehören auch die in diesem Prozeß verhandelten Verbrechen, deren Bedeutung erst folgende juristische, daß sie bereits verurteilt sind.

In den Jahren 1927 und 1928 waren verschiedene Tatsachen in die Öffentlichkeit durchgedrungen, die auf eine unehrenhafte Vererbung der Einnahmen der öffentlichen Sendegesellschaften schließen ließ. Es kam aber lediglich im Verwaltungsrat der Reichspost auf Antrag des damaligen Abgeordneten von Papen eine Untersuchung durch einen Arbeitsausschuß zustande. Der Ergebnis war aber nur die Aufhebung einzelner Mitgliedschaften, zu deren Abstellung sich Dr. Strehom verpflichtet. Dieses unbefriedigende Ergebnis

erklärte sich daraus, daß die Unternehmung sich auf ein völlig unzulängliches Material stützte, das von Dr. Strehom vorgelegt worden war. Im Jahre 1928 erfolgte die Korruption zur höchsten Stelle, begünstigt durch die über Erntzen steigenden Einnahmen des Rundfunks. Das machte sich die Angeklagten und andere zunutze.

Die Gehälter der Vorstandmitglieder und der leitenden Beamten und die Löhne der Aufsichtsratsmitglieder wurden von Jahr zu Jahr in einer Weise erhöht, daß im Vergleich dazu ein Miniregehalt als bürgerliche Entlohnung bezeichnet werden mußte. Diese „Himmerlichen Gehälter“ erhöht sich noch dadurch, daß man alles und jedes auf Kosten des Rundfunks liquidierte. Versicherungsräumen, Vergütungsstellen, Gehältern mit Freunden und Bekannten. Dr. Strehom machte zwar in vielen Rundfunkreden zur Sparsamkeit, aber das war bloße Theorie.

Erst Anfang 1933 kam der Stein ins Rollen. Am 1. Februar 1933 schieb Dr. Strehom aus seinem Amt. Mitbestimmend dafür war sein sogenannter Wahlkampf-Viel am 25. Februar 1932. Der Wahlkampf hatte ein großes Schicksal auf die Zustände beim Rundfunk geworfen.

So lag die Situation, als im März 1933 das Reichspropagandaministerium errichtet wurde, das



Wer den Genuss an einer GÜLDENRING ganz auskosten will, sollte schon mit der Vorfreude beginnen und den wunderbaren Duft genießen, der einer frisch geöffneten Tropen-Packung entströmt. Schon an diesem Duft erkennen Sie, welch wertvolle Tabake die GÜLDENRING-Mischung enthält und wie vorteilhaft die neuartige Frischhaltung für Ihre Zigarette ist.

GÜLDENRING 4 Pf Mit Goldmundstück

Haus Neuerburg G.M.B.H.







# Schiffahrt und Schiffbau

## Niederländische Trampschiffahrt am Ende

Amsterdam, 26. März. Wie bereits berichtet wurde, sind in den letzten Wochen von niederländischen Reedereien vierzehn der 20 Schiffe mit einer Gesamttonnage von 69.000 BRT an die UdSSR verkauft worden. Die meisten der verkauften Schiffe wurden in der sogenannten „Wilden Fahrt“ verwendet und zwar wurden sie während des Sommers zu Holztransporten und im Winter zu Getreideverfrachungen aus Südamerika benutzt.

Die zahlreichen Schiffverkäufe der letzten Wochen erwecken im Verein mit den bereits im Jahre 1934 erfolgten, den Anschein, daß dieser Zweig der holländischen Schiffahrt sich in einem schnellen Liquidationsprozeß befindet. Bisher ist kein davon gesprochen worden, daß die holländische Flotte im Begriff ist, sich aus der wilden Fahrt gänzlich zurückzuziehen. Die Stellung der holländischen Trampreederei war bereits im Jahr 1934 unhaltbar geworden, nur durch Aufnahme größerer Kredite vermochten sich die meisten Unternehmen noch über Wasser zu halten. Man schied dabei seine Hoffnung auf die mehrfach in Aussicht gestellte Regierungshilfe für die Schiffahrt zu setzen, die aber bisher nur in bescheidenem Rahmen gewährt wurde und fast ausschließlich der Schifffahrt-Lieferanten zugute kam. Angesichts der drückenden Schuldenlast, die selbst bei einer fulminanten Besserung der Lage der holländischen Trampschiffahrt niemals aus den Betriebseinkünften hätte gedeckt werden können, sah schließlich so mancher Reederei ein, daß ein Ausstieg aus dem Geschäft für ihn nicht nur förderlich, sondern auch ein Überlebensbedingung war.

Bemerkenswert ist hierbei, daß es sich meist um Schiffe handelt, die nur verhältnismäßig kurze Zeit aufgelegt zu werden vermochten. Die wichtigsten Gründe für die Zusammenstürzung der Trampschiffahrt dürfte darin bestehen, daß die ziemlich umfangreichen Anlagen der in Holland benötigten und aus dem Auslande bezogenen Rohstoffe und mehrheitlich mit ausländischen Schiffen werden erfolgreich wurden. Dies gilt insbesondere von den großen Holz- und Getreidetransporten, die größtenteils in der wilden Fahrt durchgeführt wurden. Für ausländische Tramp- und auch Lieferreedereien sind diese Transporte auf dem Markt auf Holland neue Möglichkeiten.

Als weitere unangenehme Auswirkung der zusammengebrochenen Trampschiffahrt dürfte die Kaufkraft der in Holland neue betrieblische Neubelastung des Arbeitsmarktes, da nicht alle durchgehenden Schiffe aus 30 Köpfe bestehenden Mannschaften dieser Schiffe arbeitslos werden, sondern auch in den Büros und Lagerhäusern der betreffenden Gesellschaften und bei den auf Reparaturgeschäft angewiesenen kleinen Werften zahlreiche Angestellte und Arbeiter überflüssig werden dürfen. Man schätzt, daß durch diese Maßnahmen der indirekt zur Erwerbslosigkeit verurteilten Arbeitskräfte auf rund 2000.

Die wichtigste Ursache für die Zusammenstürzung der Trampschiffahrt dürfte darin bestehen, daß die ziemlich umfangreichen Anlagen der in Holland benötigten und aus dem Auslande bezogenen Rohstoffe und mehrheitlich mit ausländischen Schiffen werden erfolgreich wurden. Dies gilt insbesondere von den großen Holz- und Getreidetransporten, die größtenteils in der wilden Fahrt durchgeführt wurden. Für ausländische Tramp- und auch Lieferreedereien sind diese Transporte auf dem Markt auf Holland neue Möglichkeiten.

Als weitere unangenehme Auswirkung der zusammengebrochenen Trampschiffahrt dürfte die Kaufkraft der in Holland neue betrieblische Neubelastung des Arbeitsmarktes, da nicht alle durchgehenden Schiffe aus 30 Köpfe bestehenden Mannschaften dieser Schiffe arbeitslos werden, sondern auch in den Büros und Lagerhäusern der betreffenden Gesellschaften und bei den auf Reparaturgeschäft angewiesenen kleinen Werften zahlreiche Angestellte und Arbeiter überflüssig werden dürfen. Man schätzt, daß durch diese Maßnahmen der indirekt zur Erwerbslosigkeit verurteilten Arbeitskräfte auf rund 2000.

Die wichtigste Ursache für die Zusammenstürzung der Trampschiffahrt dürfte darin bestehen, daß die ziemlich umfangreichen Anlagen der in Holland benötigten und aus dem Auslande bezogenen Rohstoffe und mehrheitlich mit ausländischen Schiffen werden erfolgreich wurden. Dies gilt insbesondere von den großen Holz- und Getreidetransporten, die größtenteils in der wilden Fahrt durchgeführt wurden. Für ausländische Tramp- und auch Lieferreedereien sind diese Transporte auf dem Markt auf Holland neue Möglichkeiten.

## Spinnstoffe

Bremen, 26. März. Amerikanische Baumwolle mittlere Universal Standard, 25 mm Stapel, 100/2 12,50/13,00/13,50/14,00/14,50/15,00/15,50/16,00/16,50/17,00/17,50/18,00/18,50/19,00/19,50/20,00/20,50/21,00/21,50/22,00/22,50/23,00/23,50/24,00/24,50/25,00/25,50/26,00/26,50/27,00/27,50/28,00/28,50/29,00/29,50/30,00/30,50/31,00/31,50/32,00/32,50/33,00/33,50/34,00/34,50/35,00/35,50/36,00/36,50/37,00/37,50/38,00/38,50/39,00/39,50/40,00/40,50/41,00/41,50/42,00/42,50/43,00/43,50/44,00/44,50/45,00/45,50/46,00/46,50/47,00/47,50/48,00/48,50/49,00/49,50/50,00/50,50/51,00/51,50/52,00/52,50/53,00/53,50/54,00/54,50/55,00/55,50/56,00/56,50/57,00/57,50/58,00/58,50/59,00/59,50/60,00/60,50/61,00/61,50/62,00/62,50/63,00/63,50/64,00/64,50/65,00/65,50/66,00/66,50/67,00/67,50/68,00/68,50/69,00/69,50/70,00/70,50/71,00/71,50/72,00/72,50/73,00/73,50/74,00/74,50/75,00/75,50/76,00/76,50/77,00/77,50/78,00/78,50/79,00/79,50/80,00/80,50/81,00/81,50/82,00/82,50/83,00/83,50/84,00/84,50/85,00/85,50/86,00/86,50/87,00/87,50/88,00/88,50/89,00/89,50/90,00/90,50/91,00/91,50/92,00/92,50/93,00/93,50/94,00/94,50/95,00/95,50/96,00/96,50/97,00/97,50/98,00/98,50/99,00/99,50/100,00/100,50/101,00/101,50/102,00/102,50/103,00/103,50/104,00/104,50/105,00/105,50/106,00/106,50/107,00/107,50/108,00/108,50/109,00/109,50/110,00/110,50/111,00/111,50/112,00/112,50/113,00/113,50/114,00/114,50/115,00/115,50/116,00/116,50/117,00/117,50/118,00/118,50/119,00/119,50/120,00/120,50/121,00/121,50/122,00/122,50/123,00/123,50/124,00/124,50/125,00/125,50/126,00/126,50/127,00/127,50/128,00/128,50/129,00/129,50/130,00/130,50/131,00/131,50/132,00/132,50/133,00/133,50/134,00/134,50/135,00/135,50/136,00/136,50/137,00/137,50/138,00/138,50/139,00/139,50/140,00/140,50/141,00/141,50/142,00/142,50/143,00/143,50/144,00/144,50/145,00/145,50/146,00/146,50/147,00/147,50/148,00/148,50/149,00/149,50/150,00/150,50/151,00/151,50/152,00/152,50/153,00/153,50/154,00/154,50/155,00/155,50/156,00/156,50/157,00/157,50/158,00/158,50/159,00/159,50/160,00/160,50/161,00/161,50/162,00/162,50/163,00/163,50/164,00/164,50/165,00/165,50/166,00/166,50/167,00/167,50/168,00/168,50/169,00/169,50/170,00/170,50/171,00/171,50/172,00/172,50/173,00/173,50/174,00/174,50/175,00/175,50/176,00/176,50/177,00/177,50/178,00/178,50/179,00/179,50/180,00/180,50/181,00/181,50/182,00/182,50/183,00/183,50/184,00/184,50/185,00/185,50/186,00/186,50/187,00/187,50/188,00/188,50/189,00/189,50/190,00/190,50/191,00/191,50/192,00/192,50/193,00/193,50/194,00/194,50/195,00/195,50/196,00/196,50/197,00/197,50/198,00/198,50/199,00/199,50/200,00/200,50/201,00/201,50/202,00/202,50/203,00/203,50/204,00/204,50/205,00/205,50/206,00/206,50/207,00/207,50/208,00/208,50/209,00/209,50/210,00/210,50/211,00/211,50/212,00/212,50/213,00/213,50/214,00/214,50/215,00/215,50/216,00/216,50/217,00/217,50/218,00/218,50/219,00/219,50/220,00/220,50/221,00/221,50/222,00/222,50/223,00/223,50/224,00/224,50/225,00/225,50/226,00/226,50/227,00/227,50/228,00/228,50/229,00/229,50/230,00/230,50/231,00/231,50/232,00/232,50/233,00/233,50/234,00/234,50/235,00/235,50/236,00/236,50/237,00/237,50/238,00/238,50/239,00/239,50/240,00/240,50/241,00/241,50/242,00/242,50/243,00/243,50/244,00/244,50/245,00/245,50/246,00/246,50/247,00/247,50/248,00/248,50/249,00/249,50/250,00/250,50/251,00/251,50/252,00/252,50/253,00/253,50/254,00/254,50/255,00/255,50/256,00/256,50/257,00/257,50/258,00/258,50/259,00/259,50/260,00/260,50/261,00/261,50/262,00/262,50/263,00/263,50/264,00/264,50/265,00/265,50/266,00/266,50/267,00/267,50/268,00/268,50/269,00/269,50/270,00/270,50/271,00/271,50/272,00/272,50/273,00/273,50/274,00/274,50/275,00/275,50/276,00/276,50/277,00/277,50/278,00/278,50/279,00/279,50/280,00/280,50/281,00/281,50/282,00/282,50/283,00/283,50/284,00/284,50/285,00/285,50/286,00/286,50/287,00/287,50/288,00/288,50/289,00/289,50/290,00/290,50/291,00/291,50/292,00/292,50/293,00/293,50/294,00/294,50/295,00/295,50/296,00/296,50/297,00/297,50/298,00/298,50/299,00/299,50/300,00/300,50/301,00/301,50/302,00/302,50/303,00/303,50/304,00/304,50/305,00/305,50/306,00/306,50/307,00/307,50/308,00/308,50/309,00/309,50/310,00/310,50/311,00/311,50/312,00/312,50/313,00/313,50/314,00/314,50/315,00/315,50/316,00/316,50/317,00/317,50/318,00/318,50/319,00/319,50/320,00/320,50/321,00/321,50/322,00/322,50/323,00/323,50/324,00/324,50/325,00/325,50/326,00/326,50/327,00/327,50/328,00/328,50/329,00/329,50/330,00/330,50/331,00/331,50/332,00/332,50/333,00/333,50/334,00/334,50/335,00/335,50/336,00/336,50/337,00/337,50/338,00/338,50/339,00/339,50/340,00/340,50/341,00/341,50/342,00/342,50/343,00/343,50/344,00/344,50/345,00/345,50/346,00/346,50/347,00/347,50/348,00/348,50/349,00/349,50/350,00/350,50/351,00/351,50/352,00/352,50/353,00/353,50/354,00/354,50/355,00/355,50/356,00/356,50/357,00/357,50/358,00/358,50/359,00/359,50/360,00/360,50/361,00/361,50/362,00/362,50/363,00/363,50/364,00/364,50/365,00/365,50/366,00/366,50/367,00/367,50/368,00/368,50/369,00/369,50/370,00/370,50/371,00/371,50/372,00/372,50/373,00/373,50/374,00/374,50/375,00/375,50/376,00/376,50/377,00/377,50/378,00/378,50/379,00/379,50/380,00/380,50/381,00/381,50/382,00/382,50/383,00/383,50/384,00/384,50/385,00/385,50/386,00/386,50/387,00/387,50/388,00/388,50/389,00/389,50/390,00/390,50/391,00/391,50/392,00/392,50/393,00/393,50/394,00/394,50/395,00/395,50/396,00/396,50/397,00/397,50/398,00/398,50/399,00/399,50/400,00/400,50/401,00/401,50/402,00/402,50/403,00/403,50/404,00/404,50/405,00/405,50/406,00/406,50/407,00/407,50/408,00/408,50/409,00/409,50/410,00/410,50/411,00/411,50/412,00/412,50/413,00/413,50/414,00/414,50/415,00/415,50/416,00/416,50/417,00/417,50/418,00/418,50/419,00/419,50/420,00/420,50/421,00/421,50/422,00/422,50/423,00/423,50/424,00/424,50/425,00/425,50/426,00/426,50/427,00/427,50/428,00/428,50/429,00/429,50/430,00/430,50/431,00/431,50/432,00/432,50/433,00/433,50/434,00/434,50/435,00/435,50/436,00/436,50/437,00/437,50/438,00/438,50/439,00/439,50/440,00/440,50/441,00/441,50/442,00/442,50/443,00/443,50/444,00/444,50/445,00/445,50/446,00/446,50/447,00/447,50/448,00/448,50/449,00/449,50/450,00/450,50/451,00/451,50/452,00/452,50/453,00/453,50/454,00/454,50/455,00/455,50/456,00/456,50/457,00/457,50/458,00/458,50/459,00/459,50/460,00/460,50/461,00/461,50/462,00/462,50/463,00/463,50/464,00/464,50/465,00/465,50/466,00/466,50/467,00/467,50/468,00/468,50/469,00/469,50/470,00/470,50/471,00/471,50/472,00/472,50/473,00/473,50/474,00/474,50/475,00/475,50/476,00/476,50/477,00/477,50/478,00/478,50/479,00/479,50/480,00/480,50/481,00/481,50/482,00/482,50/483,00/483,50/484,00/484,50/485,00/485,50/486,00/486,50/487,00/487,50/488,00/488,50/489,00/489,50/490,00/490,50/491,00/491,50/492,00/492,50/493,00/493,50/494,00/494,50/495,00/495,50/496,00/496,50/497,00/497,50/498,00/498,50/499,00/499,50/500,00/500,50/501,00/501,50/502,00/502,50/503,00/503,50/504,00/504,50/505,00/505,50/506,00/506,50/507,00/507,50/508,00/508,50/509,00/509,50/510,00/510,50/511,00/511,50/512,00/512,50/513,00/513,50/514,00/514,50/515,00/515,50/516,00/516,50/517,00/517,50/518,00/518,50/519,00/519,50/520,00/520,50/521,00/521,50/522,00/522,50/523,00/523,50/524,00/524,50/525,00/525,50/526,00/526,50/527,00/527,50/528,00/528,50/529,00/529,50/530,00/530,50/531,00/531,50/532,00/532,50/533,00/533,50/534,00/534,50/535,00/535,50/536,00/536,50/537,00/537,50/538,00/538,50/539,00/539,50/540,00/540,50/541,00/541,50/542,00/542,50/543,00/543,50/544,00/544,50/545,00/545,50/546,00/546,50/547,00/547,50/548,00/548,50/549,00/549,50/550,00/550,50/551,00/551,50/552,00/552,50/553,00/553,50/554,00/554,50/555,00/555,50/556,00/556,50/557,00/557,50/558,00/558,50/559,00/559,50/560,00/560,50/561,00/561,50/562,00/562,50/563,00/563,50/564,00/564,50/565,00/565,50/566,00/566,50/567,00/567,50/568,00/568,50/569,00/569,50/570,00/570,50/571,00/571,50/572,00/572,50/573,00/573,50/574,00/574,50/575,00/575,50/576,00/576,50/577,00/577,50/578,00/578,50/579,00/579,50/580,00/580,50/581,00/581,50/582,00/582,50/583,00/583,50/584,00/584,50/585,00/585,50/586,00/586,50/587,00/587,50/588,00/588,50/589,00/589,50/590,00/590,50/591,00/591,50/592,00/592,50/593,00/593,50/594,00/594,50/595,00/595,50/596,00/596,50/597,00/597,50/598,00/598,50/599,00/599,50/600,00/600,50/601,00/601,50/602,00/602,50/603,00/603,50/604,00/604,50/605,00/605,50/606,00/606,50/607,00/607,50/608,00/608,50/609,00/609,50/610,00/610,50/611,00/611,50/612,00/612,50/613,00/613,50/614,00/614,50/615,00/615,50/616,00/616,50/617,00/617,50/618,00/618,50/619,00/619,50/620,00/620,50/621,00/621,50/622,00/622,50/623,00/623,50/624,00/624,50/625,00/625,50/626,00/626,50/627,00/627,50/628,00/628,50/629,00/629,50/630,00/630,50/631,00/631,50/632,00/632,50/633,00/633,50/634,00/634,50/635,00/635,50/636,00/636,50/637,00/637,50/638,00/638,50/639,00/639,50/640,00/640,50/641,00/641,50/642,00/642,50/643,00/643,50/644,00/644,50/645,00/645,50/646,00/646,50/647,00/647,50/648,00/648,50/649,00/649,50/650,00/650,50/651,00/651,50/652,00/652,50/653,00/653,50/654,00/654,50/655,00/655,50/656,00/656,50/657,00/657,50/658,00/658,50/659,00/659,50/660,00/660,50/661,00/661,50/662,00/662,50/663,00/663,50/664,00/664,50/665,00/665,50/666,00/666,50/667,00/667,50/668,00/668,50/669,00/669,50/670,00/670,50/671,00/671,50/672,00/672,50/673,00/673,50/674,00/674,50/675,00/675,50/676,00/676,50/677,00/677,50/678,00/678,50/679,00/679,50/680,00/680,50/681,00/681,50/682,00/682,50/683,00/683,50/684,00/684,50/685,00/685,50/686,00/686,50/687,00/687,50/688,00/688,50/689,00/689,50/690,00/690,50/691,00/691,50/692,00/692,50/693,00/693,50/694,00/694,50/695,00/695,50/696,00/696,50/697,00/697,50/698,00/698,50/699,00/699,50/700,00/700,50/701,00/701,50/702,00/702,50/703,00/703,50/704,00/704,50/705,00/705,50/706,00/706,50/707,00/707,50/708,00/708,50/709,00/709,50/710,00/710,50/711,00/711,50/712,00/712,50/713,00/713,50/714,00/714,50/715,00/715,50/716,00/716,50/717,00/717,50/718,00/718,50/719,00/719,50/720,00/720,50/721,00/721,50/722,00/722,50/723,00/723,50/724,00/724,50/725,00/725,50/726,00/726,50/727,00/727,50/728,00/728,50/729,00/729,50/730,00/730,50/731,00/731,50/732,00/732,50/733,00/733,50/734,00/734,50/735,00/735,50/736,00/736,50/737,00/737,50/738,00/738,50/739,00/739,50/740,00/740,50/741,00/741,50/742,00/742,50/743,00/743,50/744,00/744,50/745,00/745,50/746,00/746,50/747,00/747,50/748,00/748,50/749,00/749,50/750,00/750,50/751,00/751,50/752,00/752,50/753,00/753,50/754,00/754,50/755,00/755,50/756,00/756,50/757,00/757,50/758,00/758,50/759,00/759,50/760,00/760,50/761,00/761,50/762,00/762,50/763,00/763,50/764,00/764,50/765,00/765,50/766,00/766,50/767,00/767,50/768,00/768,50/769,00/769,50/770,00/770,50/771,00/771,50/772,00/772,50/773,00/773,50/774,00/774,50/775,00/775,50/776,00/776,50/777,00/777,50/778,00/778,50/779,00/779,50/780,00/780,50/781,00/781,50/782,00/782,50/783,00/783,50/784,00/784,50/785,00/785,50/786,00/786,50/787,00/787,50/788,00/788,50/789,00/789,50/790,00/790,50/791,00/791,50/792,00/792,50/793,00/793,50/794,00/794,50/795,00/795,50/796,00/796,50/797,00/797,50/798,00/798,50/799,00/799,50/800,00/800,50/801,00/801,50/802,00/802,50/803,00/803,50/804,00/804,50/805,